

Gaiberg, den 23. Juli 2020

Liebe Eltern,

mit diesem Elternbrief möchten wir Ihnen mitteilen, welche Änderungen sich nach den Sommerferien 2020 auf Grund der Kiga-Öffnung unter Pandemiebedingungen ergeben.

Leider war es nicht möglich, Sie vorher zu informieren, da erst gestern, 22.7.2020, bei der Gemeinderatssitzung über diese Änderungen abgestimmt wurde.

Die vom Kultusministerium BW, dem kommunalen Versorgungsverband für Jugend und Soziales BW, der Unfallkasse BW und dem Landesgesundheitsamt BW aufgelegten Verordnungen müssen von den Trägern der kinderbetreuenden Einrichtungen auch für das Kindergartenjahr 2020/2021 umgesetzt werden.

Auf Grund dieser Verordnungen kommt es zu organisatorischen, konzeptionellen und personellen Veränderungen.

Das bedeutet für unseren Kindergarten eine erneute „neue“ Aufteilung aller Kinder und Erzieherinnen.

Ab dem neuen Kindergartenjahr werden die Betreuungszeiten wie folgt geändert:

- Ganztagsbetreuung ist Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.15 Uhr und Freitag 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr. **Eine Anmeldung zur Ganztagsbetreuung ist nur noch wöchentlich möglich, nicht mehr für einzelne Tage. Die Teilnahme am Mittagessen ist nur noch für GT Kinder möglich.**
- Betreuung in der verlängerten Öffnungszeit wird täglich von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten.

Aufteilung der Kinder in zwei Ganztagesgruppen und bis 31.12.2020 in einer VÖ Gruppe. Ab Januar 2021 müssen wir voraussichtlich auf Grund der vielen Anmeldungen eine 2. VÖ Gruppe einrichten.

Konzeptionell wirkt sich dies auf unsere pädagogische Arbeit mit den Kindern wie folgt aus:

- Keine gruppenübergreifenden Angebote, wie z.B. Forschertage, gemeinsames Singen oder Turnen, gemeinsame Feste wie Nikolaus, Ostern oder Fasching.
- Im Ausnahmefall dürfen nur noch Kinder aus 2 Gruppen gemischt/betreut werden. Aus diesem Grund werden wir die angehenden Schulanfänger 2021 in den beiden Ganztagesgruppen verteilen, um wenigstens ein Schulanfängerprogramm für dieses Jahr anbieten zu können.
- Die VÖ Gruppe wird deshalb keine reguläre Altersmischung von Kindern bis zum Schuleintritt haben. Ab 1.1.2021 wird sich diese VÖ Gruppe mit der 2., neu eingerichteten VÖ Gruppe mischen, so dass wir mehr personellen und konzeptionellen Spielraum haben.
- Die 3 Wochen Sommerferien 2020 sind eine Art Quarantäne so dass wir die Kinder und Erzieherinnen nach den Ferien auch wieder neu einteilen können.
- Krankheitsbedingte Ausfälle von Erzieherinnen können zu tageweisen Einschränkungen oder Schließungen führen, da wir personell extrem ausgelastet sind und es fast keinen Spielraum mehr gibt.
- Mittagessen muss auf Grund der vielen GT Kinder in 2 Schichten organisiert werden, zwischen diesen Schichten muss der Speiseraum gelüftet und desinfiziert werden.
- Benutzen des Außenbereiches getrennt nach Gruppen

Als kinderbetreuende Einrichtung sind wir verpflichtet ein Hygienekonzept zu erarbeiten und den Vorschriften entsprechend umzusetzen. Dieses Hygienekonzept soll allen Kindern, Eltern aber auch den Erzieherinnen Sicherheit geben und die Ansteckungsgefahr minimieren.

Die wichtigsten Punkte dieses Konzeptes sind:

- Verstärktes Händewaschen mit den Kindern
- Kinder mit Erkältungssymptomen, besonders den entsprechenden wie z.B. Fieber, Husten, Halsschmerzen o.ä. können den Kiga nicht besuchen. Dies gilt auch wenn Familienangehörige erkrankt sind.
- Kinder in deren Umfeld es einen COVID 19 Fall gibt ebenfalls nicht.
- Tägliches Fieber messen beim Bringen der Kinder
- Es sollten nach Möglichkeit immer die gleichen Erwachsenen sein die Kinder bringen oder abholen
- Kinder können nur von einer Person in den Kiga gebracht oder abgeholt werden
- Händedesinfektion nach Betreten der Einrichtung
- Besucher oder Eltern dürfen nicht in die Gruppenräume

Wie wirken sich diese Verordnungen auf unsere Elternkooperation aus:

- Keine Tür- und Angelgespräche beim Bringen oder Holen der Kinder, weil sich Erwachsene nicht lange im Flurbereich aufhalten sollen. Bitte melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen Erzieherin und machen einen Termin zu einem Gespräch aus.
- Elterngespräche sollen möglichst telefonisch geführt werden. Wir sehen aber durchaus die Notwendigkeit eines persönlichen Gespräches, so dass wir versuchen werden, gemeinsam mit Ihnen einen Termin und entsprechende Räumlichkeiten zu finden um sich auszutauschen.
- Aufnahme und Anmeldegespräche nur nach telefonischer Terminvereinbarung
- Elternabend nach Möglichkeit mit Abstandsregelung im Bürgerforum
- Mehr Rundmails – bitte geben sie immer aktuelle Mailadressen an

Es fällt mir/uns allen sehr schwer, immer wieder vor neuen Veränderungen zu stehen und die Gewissheit zu haben, dass zwar gegen den eigenen Verstand aber für ein gemeinsames Miteinander unter Pandemiebedingungen gehandelt und organisiert werden muss.

Sie können sicher sein, dass es auch für jeden im Team nicht einfach ist, neue Wege zu gehen und alte gewachsene Strukturen hinter sich zu lassen.

Dennoch konnten wir bis jetzt alle Familien durch diese Corona-Zeit begleiten und versuchen auch weiterhin entsprechend zu handeln, Verordnungen umzusetzen und trotzdem gesund zu bleiben.

Gruppenaufteilung nach den Ferien ab dem 31. August 2020

GT – Schulis - Adler 7.00Uhr – 16.15 Uhr Freitags bis 14.00 Uhr	GT – Schulis – Eulen 7.00Uhr – 16.15 Uhr Freitags bis 14.00 Uhr	Verlängerte Öffnungszeit Störche 8.00 Uhr-14.00 Uhr
Nadine Pagel Daniela Schneider Jana Schmitt	Manuela Frank Dajana Knieling Andrea Schuh	Beate Montinaro Michaela Buhl

Mit der Satzungsänderung von gestern, Mittwoch den 22.7.2020 ergeben sich, wie zu Beginn beschrieben, organisatorische Änderungen:

- Teilen sie uns bis Dienstag, 28.Juli mit in welcher Betreuungsform ihr Kind ab dem neuen Kindergartenjahr betreut werden soll.
- Wer Ganztags anmeldet, muss dies für die ganze Woche machen und auch entsprechend bezahlen, auch wenn das Kind dann nicht täglich kommt.
- Einzelne Tage wie bisher sind nicht mehr buchbar.
- Eine Betreuung von 6 Stunden in der verlängerten Öffnungszeit ist in der Zeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr möglich.
- Schulanfängerkinder die in den beiden GT Gruppen aufgeteilt sind und nicht GT angemeldet sind können auch nur in der Zeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr betreut werden, sonst fallen GT Gebühren an.
- Kinder die auf Grund einer chronischen Erkrankung die Einrichtung nicht besuchen dürfen, müssen auf dem Rathaus gemeldet werden.
- Eltern deren Kinder auf Grund der Pandemielage ihre Kinder nicht betreuen lassen möchten müssen dies auch umgehend melden.

Wir bedauern sehr, dass alles sehr kurzfristig ist, aber besondere Umstände in besonderen Zeiten lassen wenig Spielraum.

Bitte geben Sie den unteren Abschnitt bis Dienstag, 28.7.2020 im Kiga ab und teilen uns mit in welche Betreuungsform ihr Kind nach den Sommerferien kommen wird. Entsprechend werden wir die Gruppen einteilen.

Ganztagesbetreuung wöchentlich 44 Stunden -Woche	Kiga Gebühren laut Staffelung Satzung wie bisher Plus 84 Euro monatlich	Mittagessen obligatorisch 17,85 Euro wöchentlich
Verlängerte Öffnungszeit Wöchentlich 30 Stunden – Woche	Kiga Gebühren laut Staffelung Satzung wie bisher	Kein Mittagessen möglich

Name des Kindes :

Betreuungsform nach den Sommerferien :

Ganztagsgruppe

Verlängerte Öffnungszeit

Aktuelle Mailadresse für eventuelle Corona-Notfälle : _____

Ich stimme zu, dass der Kindergarten und die Gemeindeverwaltung Informationen über meine Mailadresse senden darf

Gaiberg, den

Unterschrift _____